

Informationsblatt zur virtuellen Koloskopie

Die virtuelle Koloskopie wird in der Computertomographie, ohne Einsatz eines Endoskops durchgeführt. Dabei wird der Darm zunächst vorsichtig mit CO₂-Gas erweitert und die Darminnenwand mit dem Computertomographen in Bauch- und Rückenlage schmerzfrei abgetastet. An der Workstation kann dann eine Darmspiegelung imitiert werden.

Das erfahrene Team an der Uni-Erlangen und modernste Geräte garantieren eine dosisarme und erfolgreiche Untersuchung.

Vorbereitung des Dickdarms für die virtuelle Koloskopie

Die virtuelle Koloskopie kann nur bei möglichst stuhl- und flüssigkeitsfreiem Darm durchgeführt werden, damit die Darmwand gut eingesehen werden kann. Daher ist die Einhaltung der unten genannten Diät sehr wichtig. Damit Reststuhl keinen Polypen imitieren kann, markieren wir ihn mit einer geringen Menge Röntgenkontrastmittel (Barium-Sulfat).

Zwei Tage vor der Untersuchung

Wir senden Ihnen rechtzeitig 1 Fläschchen mit 20ml Kontrastmittel (Barium-Sulfat) und 1 Packung Prepacol.

Vermeiden Sie faserreiche Speisen und Getränke wie Vollkornbrot, Müsli, rohe Früchte, Gemüse, Käse, Marmelade, Senf, Knoblauch.

Erlaubt ist Fisch, Hühnerfleisch ohne Haut, Weißbrot, Apfelsaft, Tee, Kaffee, Honig

Schütteln Sie das Fläschchen mit Barium-Sulfat und nehmen Sie zum Frühstück die Hälfte des Kontrastmittels (10ml), zum Mittag- und Abendessen jeweils die Hälfte des übrigen Kontrastmittels (je 5ml)

Einen Tag vor der Untersuchung

Erlaubt sind: kleines Frühstück, mit Weißbrot und Honig, Tee, Kaffee. Danach klare Brühe ohne Einlage, Tee, Mineralwasser (nur klare Flüssigkeiten), keine Fruchtsäfte mit Fruchtfleisch, keine Milch

um 14 Uhr Prepacol Flüssigkeit mit einem Glas Wasser einnehmen

um 16 Uhr Prepacol Tabletten mit einem Glas Wasser einnehmen

Sie verlieren durch das Medikament Flüssigkeit. Trinken Sie genug, um Kreislaufprobleme zu vermeiden.

Am Tag der Untersuchung

Bleiben Sie nüchtern
Möglichst nicht rauchen

Nach der Untersuchung normal essen, 3 – 4 Liter Flüssigkeit trinken
hohe Trinkmenge beibehalten bis der Stuhl wieder normal gefärbt ist